

## Evaluation

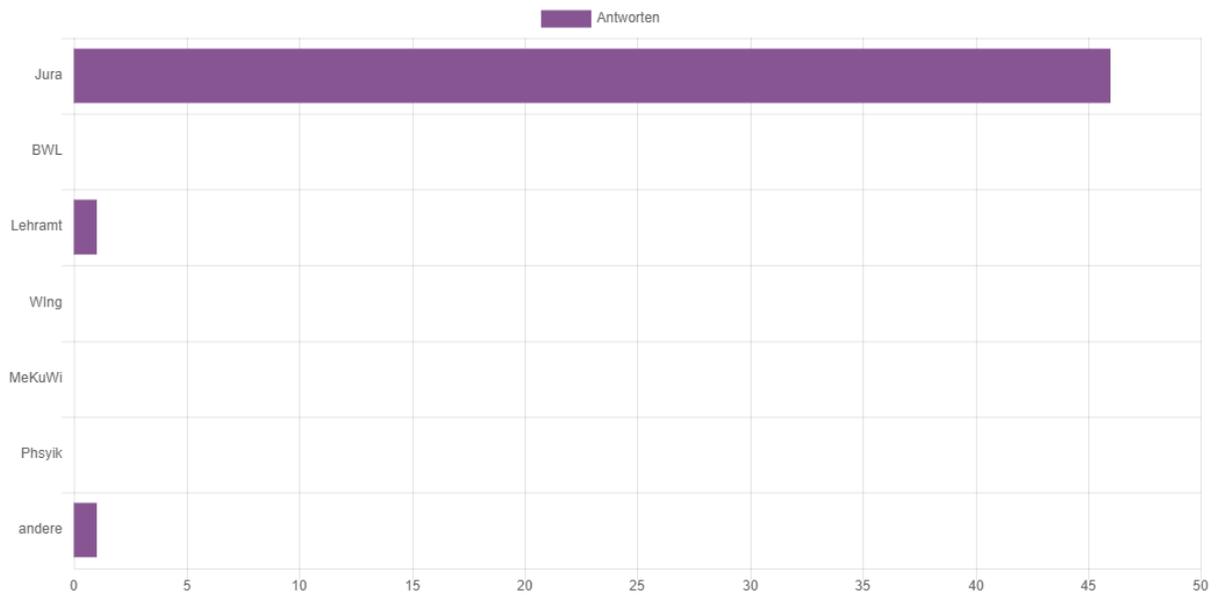
### Vorlesung Arbeitsrecht

### Sommersemester 2021

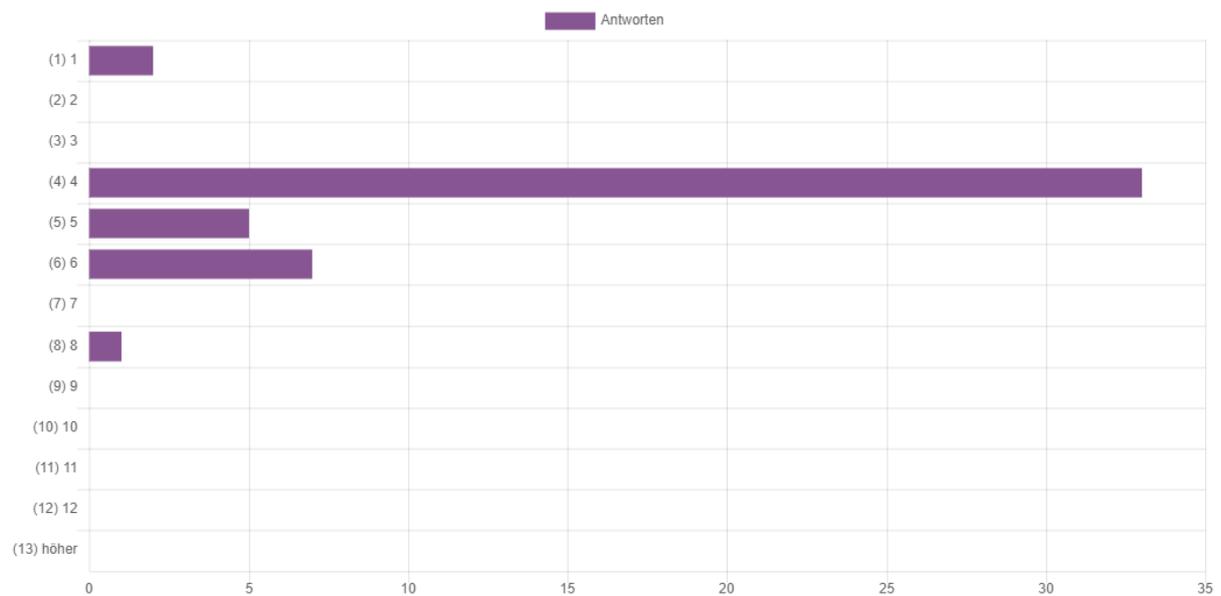
Ausgefüllte Feedbacks: 49

Fragen: 25

#### Studiengang

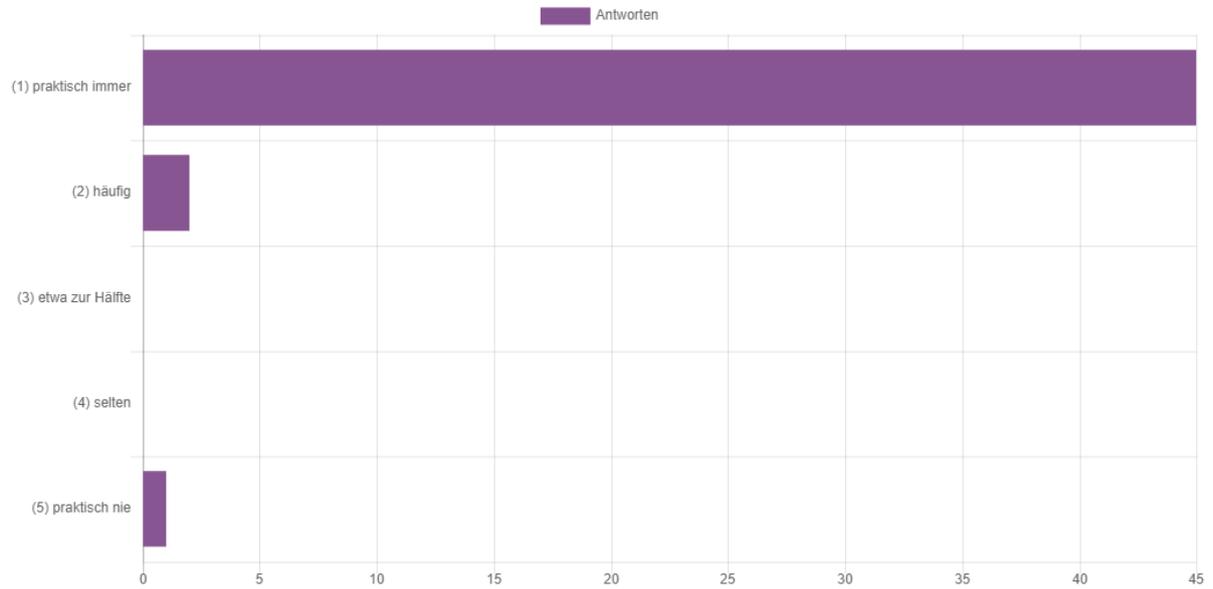


#### Fachsemester





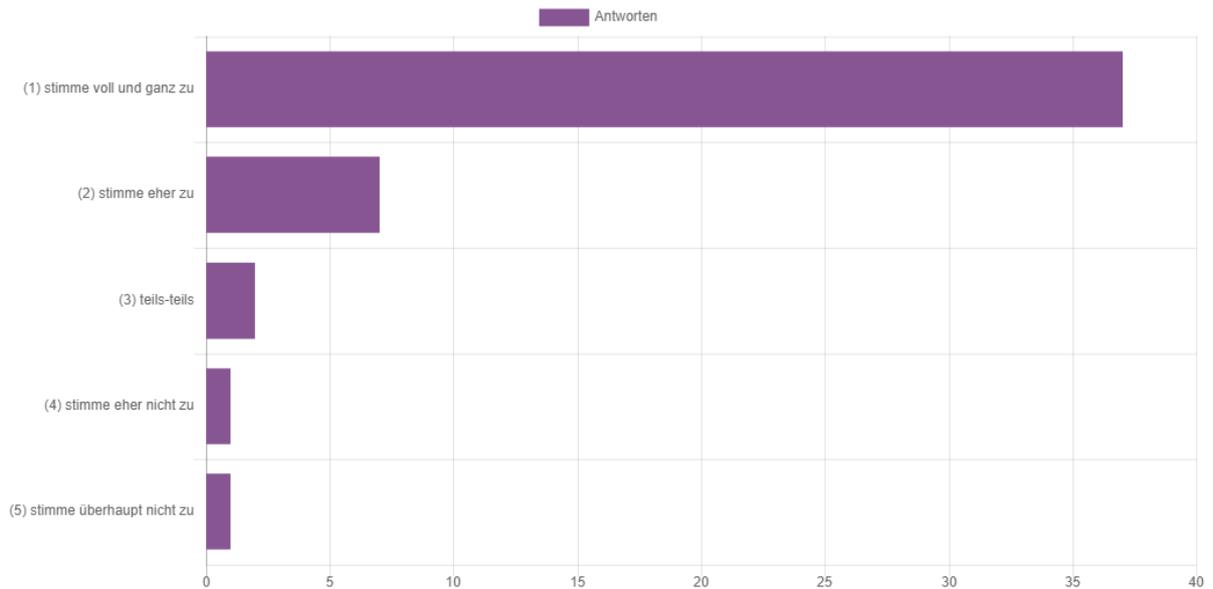
### Ich besuche die Lehrveranstaltung



[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 1,13

### Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung

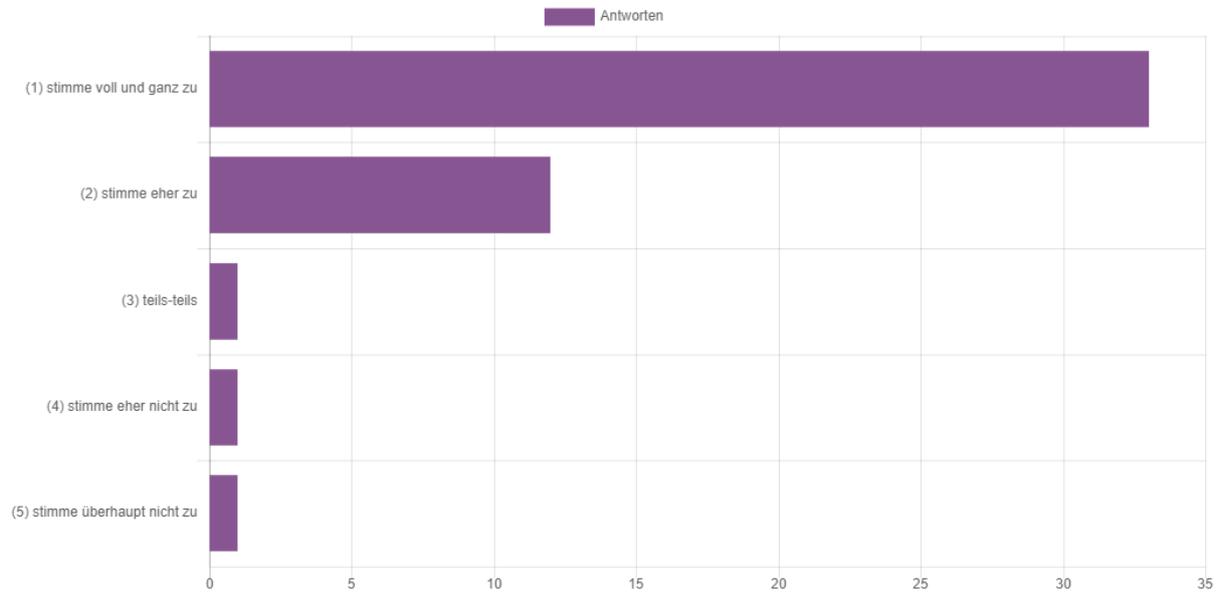


[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 1,38



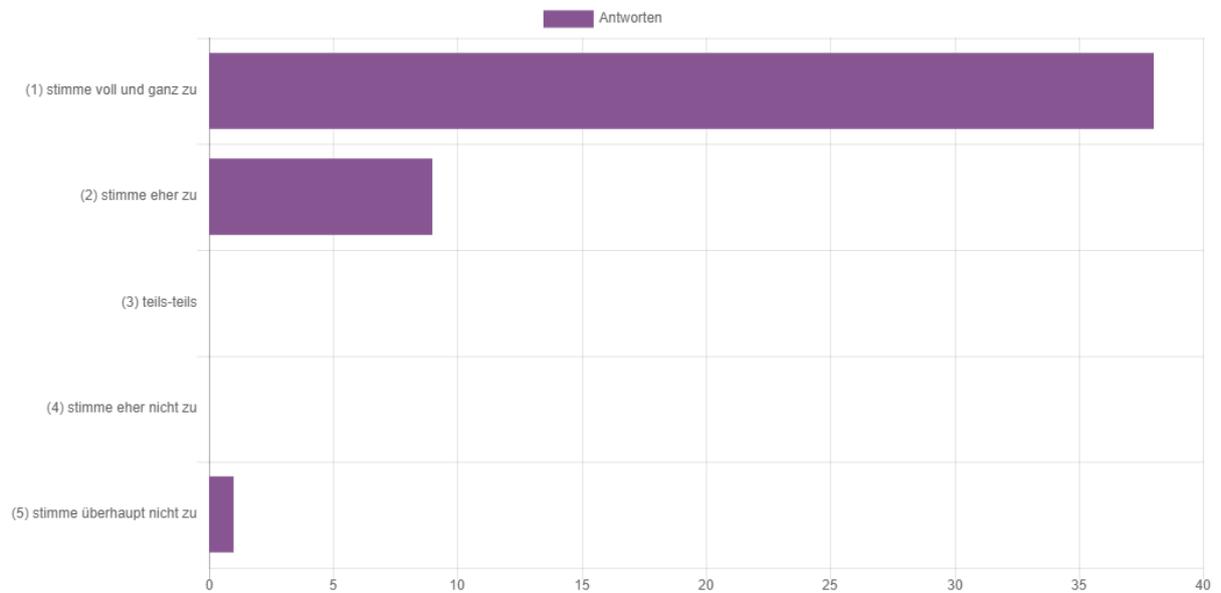
**Die Veranstaltung vermittelt mir ein gutes Verständnis des Themas**



[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 1,44**

**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/In motiviert ist**

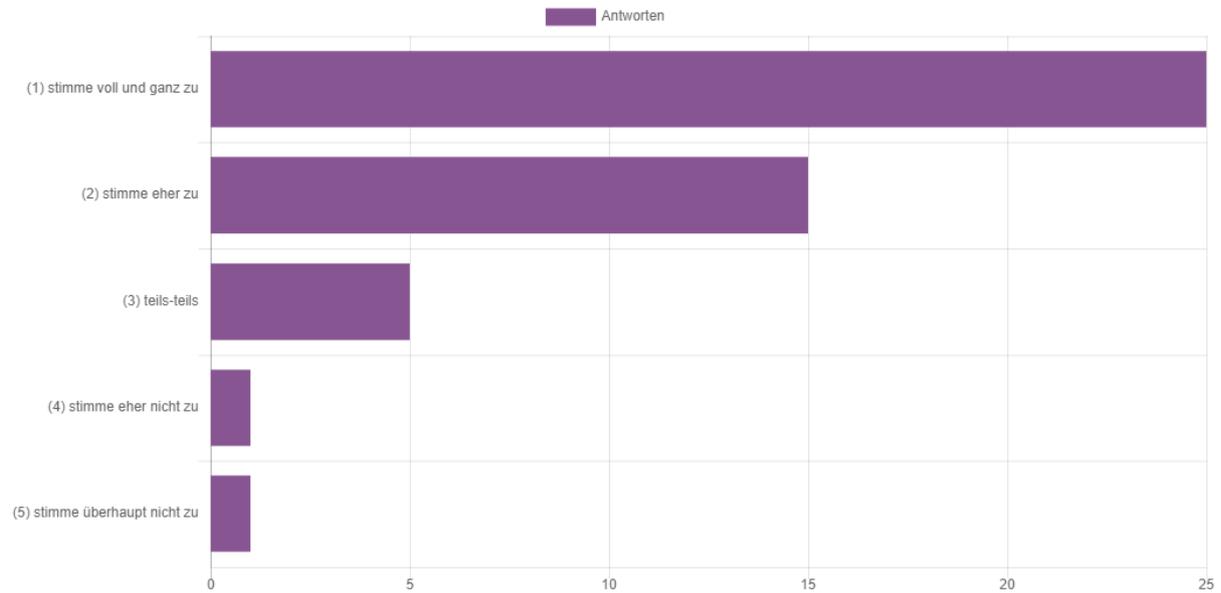


[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 1,27**



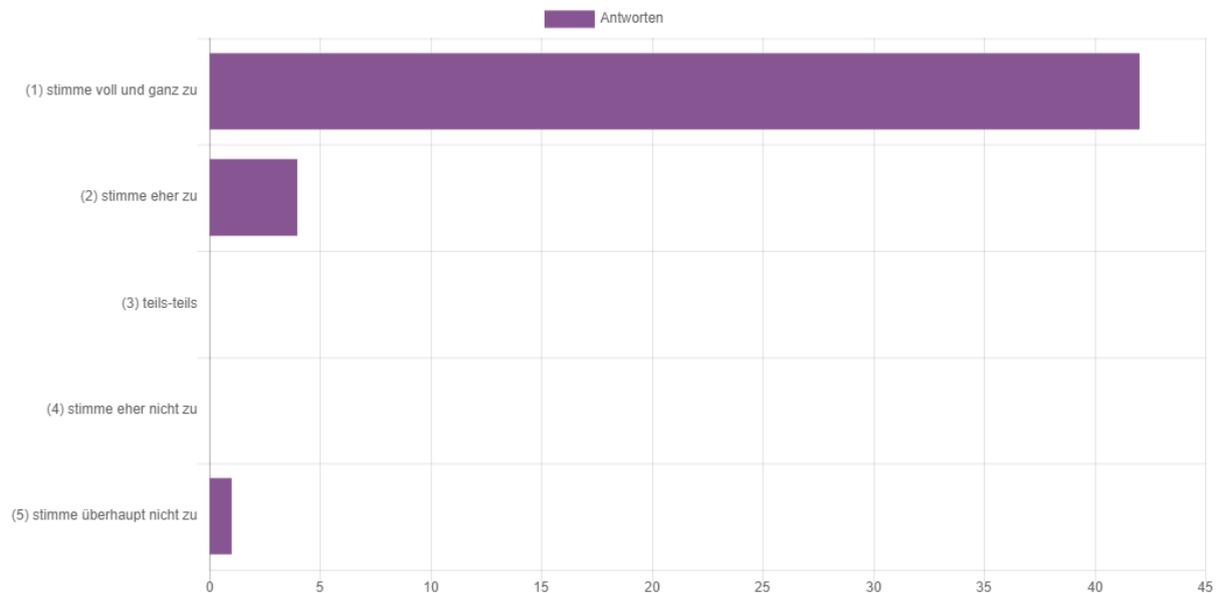
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in auch die Teilnehmer motivieren konnte**



[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 1,68**

**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in fachlich kompetent ist**

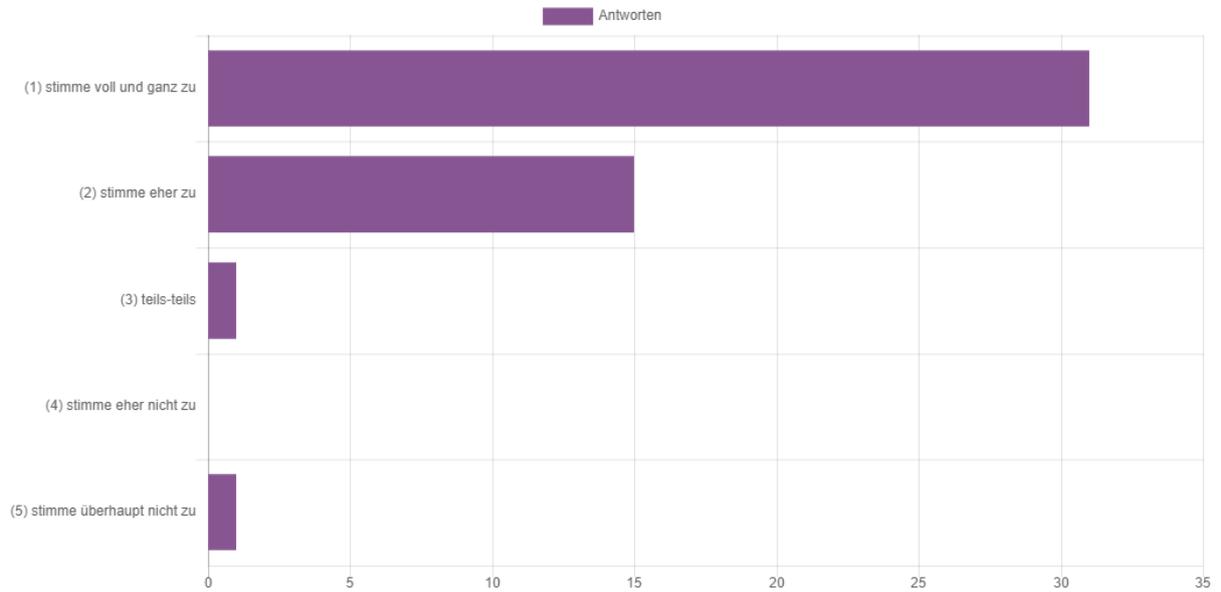


[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 1,17**



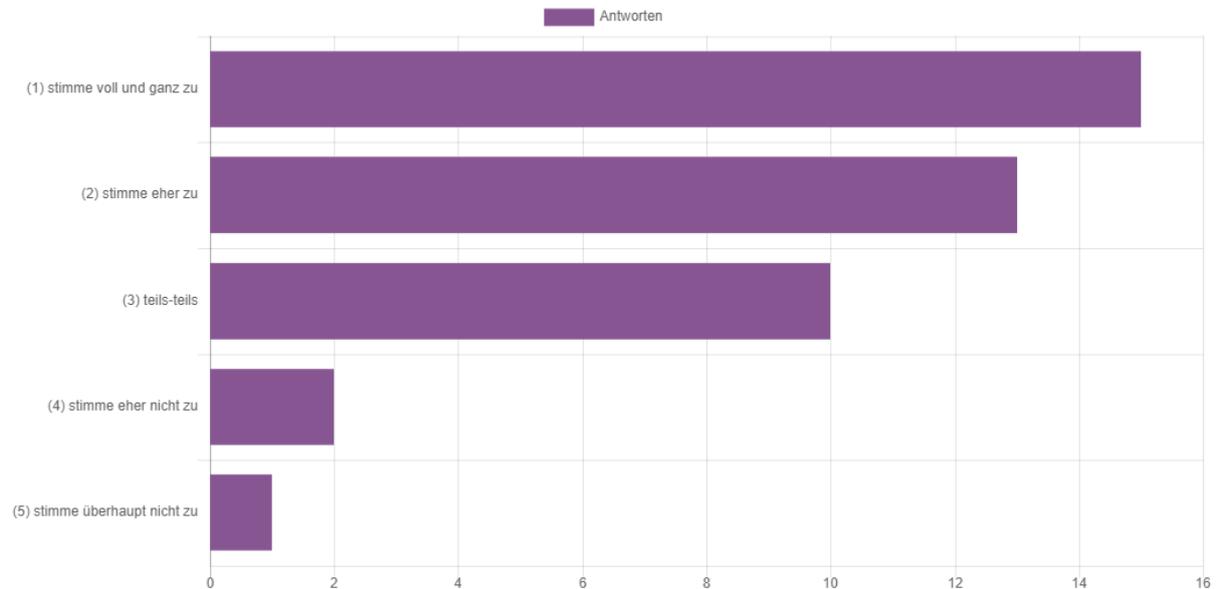
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in die Inhalte verständlich vortragen konnte**



[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 1,44**

**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in offen für Kritik ist**

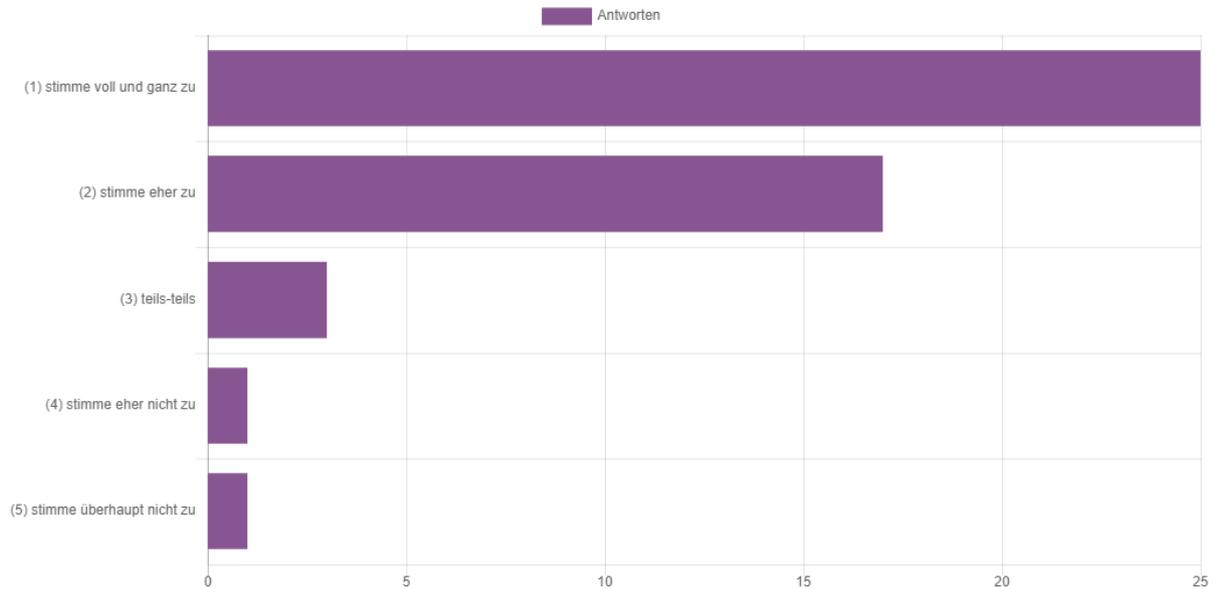


[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 2,05**



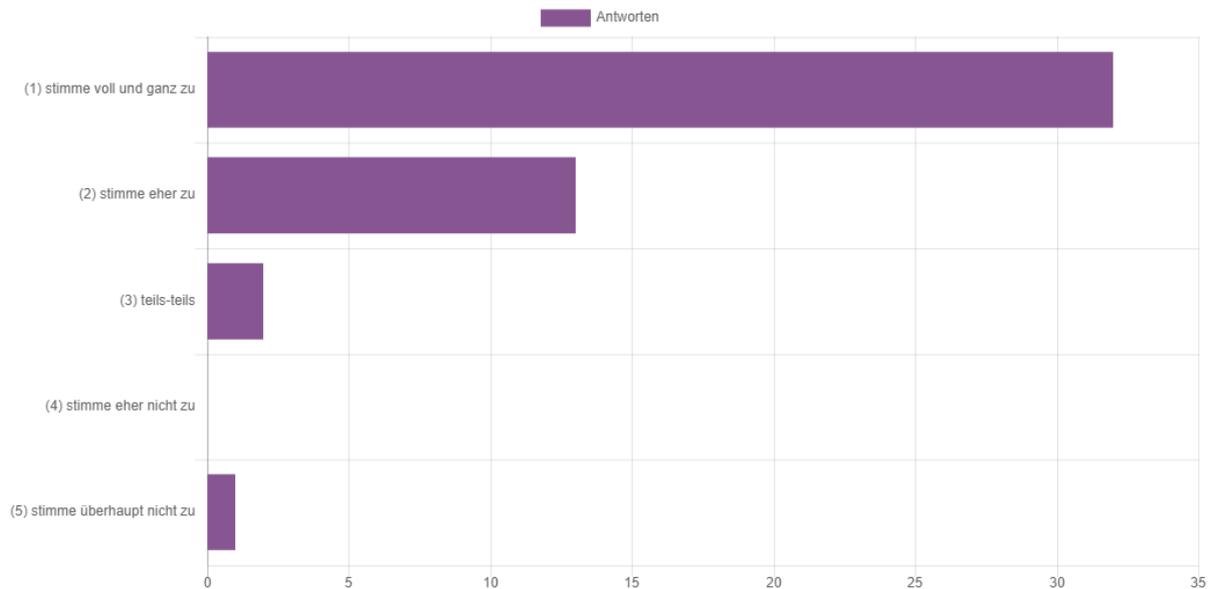
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/In die Studierenden in die Veranstaltung mit einbezieht**



[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 1,64**

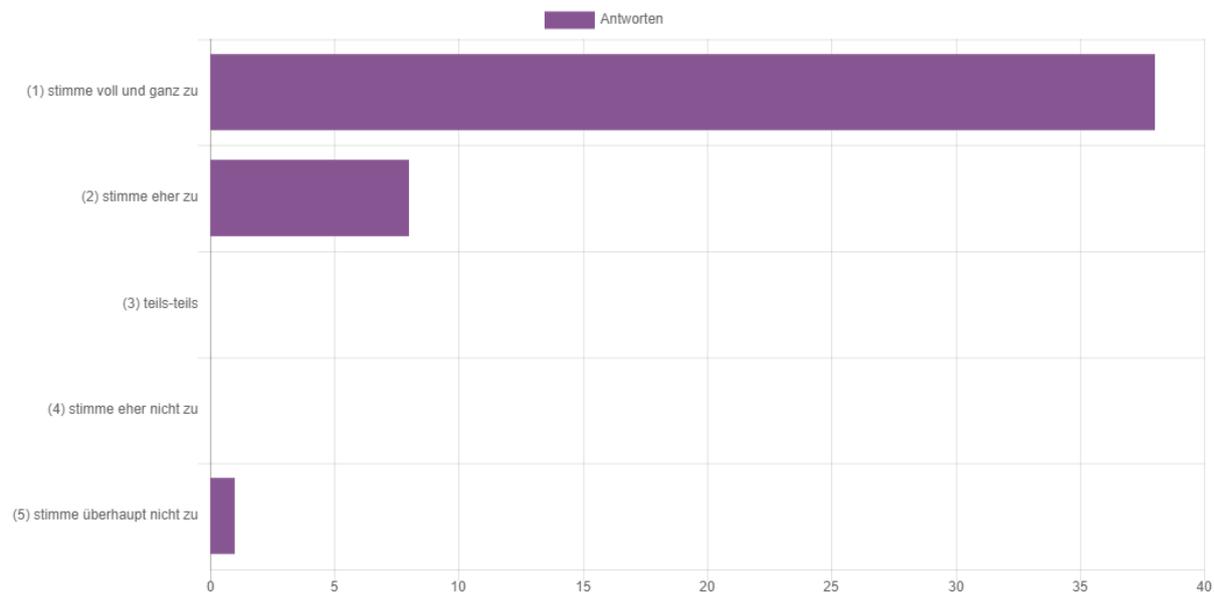
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/In sinnvolle Hilfsmittel (Tafelbild, Folien, Skript etc.) zur Unterstützung der Veranstaltung einsetzt**



[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 1,44**

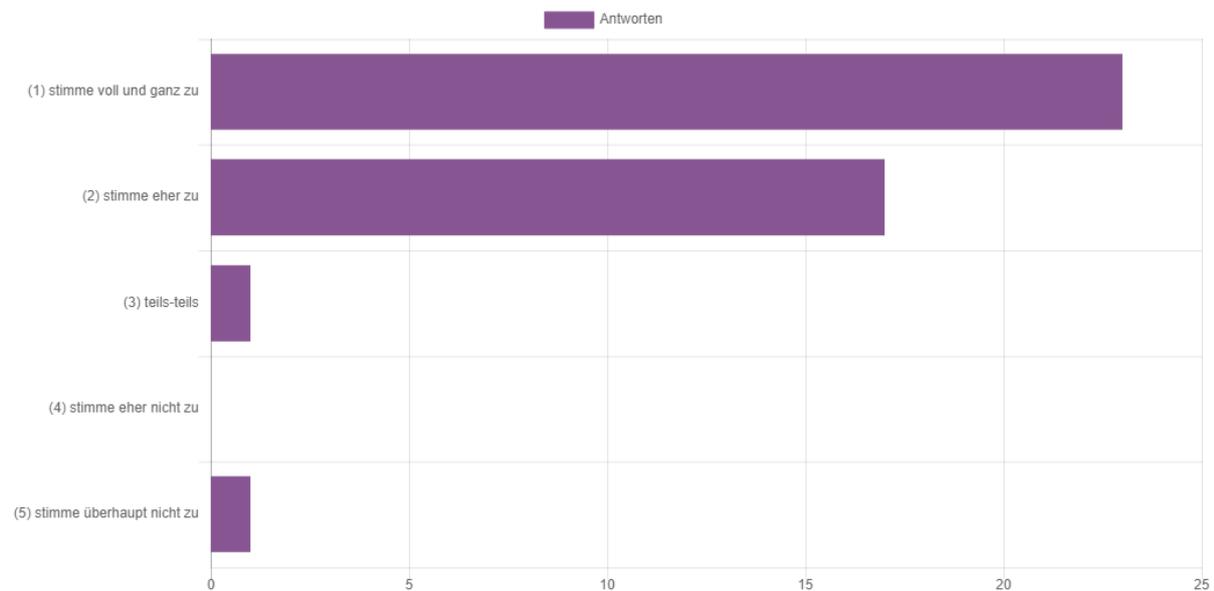
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in aktuelle Rechtsentwicklungen aufbereitet**



[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 1,26**

**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in bereit ist, auch außerhalb der Veranstaltung Fragen zu beantworten**



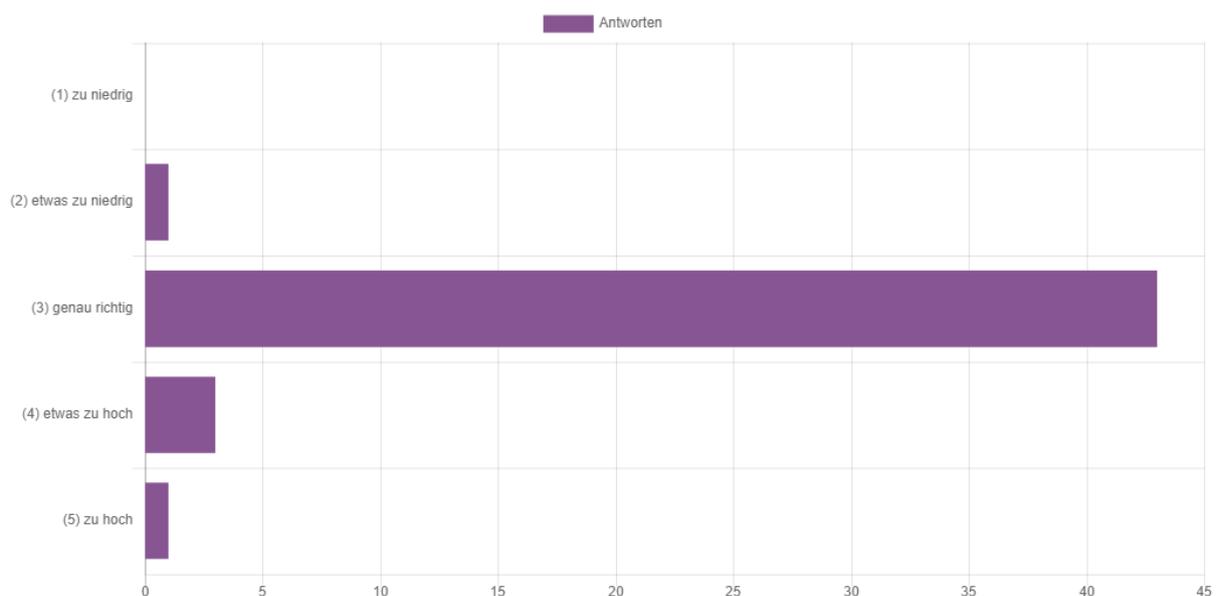
[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 1,55**

## Haben Sie darüber hinaus weitere Anmerkungen zu der Dozentin oder dem Dozenten?

- Guter Kleidungsstil
- Professor Sagan wirkt sehr motiviert und man kann seinem Vortrag gut folgen.
- Mitunter kann die sehr leidenschaftliche Beantwortung von Fragen jedoch abschreckend auf fragewillige Teilnehmer wirken, insbesondere wenn sie die Ansicht von Prof. Sagan kritisch hinterfragen.
- Sehr gute Vortragsart.
- Prof Sagan wirkt stets kompetent und motiviert. Die Anforderung der eingeschalteten Kamera ist nachvollziehbar, sollte entsprechend aber auch durchgesetzt werden.
- Insgesamt eine gute Vorlesung, deren Besuch sich lohnt.
- Sehr motiviert
- Geht immer auf Fragen der Studierenden ein und erklärt Themen, die noch nicht verstanden wurden mehrfach
- Sehr angenehm dem Dozenten zuzuhören, gute Erklärungen, gibt im Vergleich zu anderen Professoren an, wenn er eine Mindermeinung vertritt und präsentiert auch die anderen Ansichten, Folien sehr gut strukturiert, viele hilfreiche Anmerkungen für die Klausur, viele Schemata und Aufbauhinweise gut in den Folien dargestellt. Insgesamt hervorragender Eindruck des Dozenten.
- Arbeitsrecht ist dank Ihnen eines meiner Lieblingsfächer geworden. Danke, dass Sie immer mit so viel Spaß dabei sind und ebenso vielen Dank für den Spieleabend.
- Herr Prof. Dr. Sagan ist ein überaus eloquenter Dozent, welcher den Stoff konsistent und stringent vermittelte und mit seiner Begeisterung für arbeits- und zivilrechtliche Fragestellungen ein sehr kurzweiliges Programm bot.

### Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist

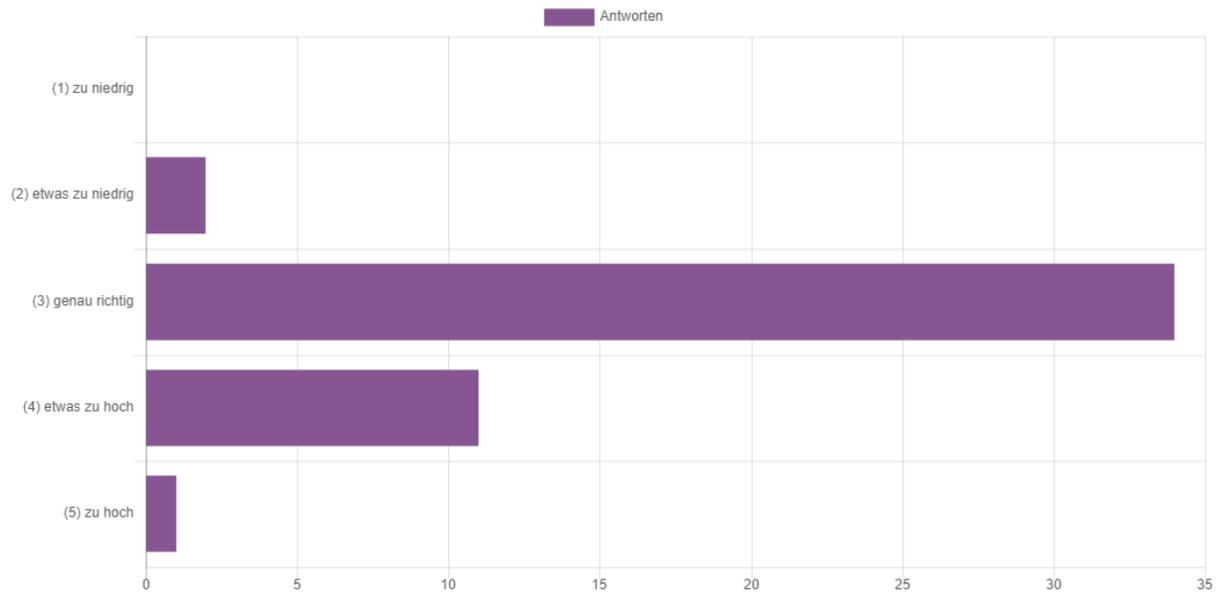


[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 3,08



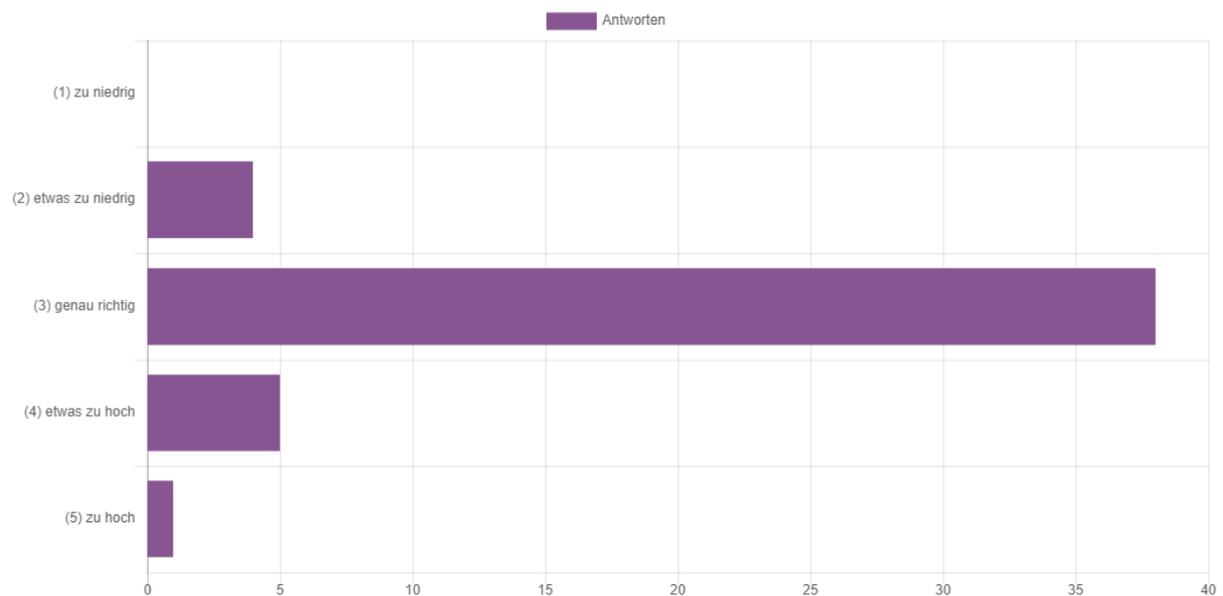
### Der Stoffumfang der Veranstaltung ist



[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 3,23**

### Das Tempo der Veranstaltung ist

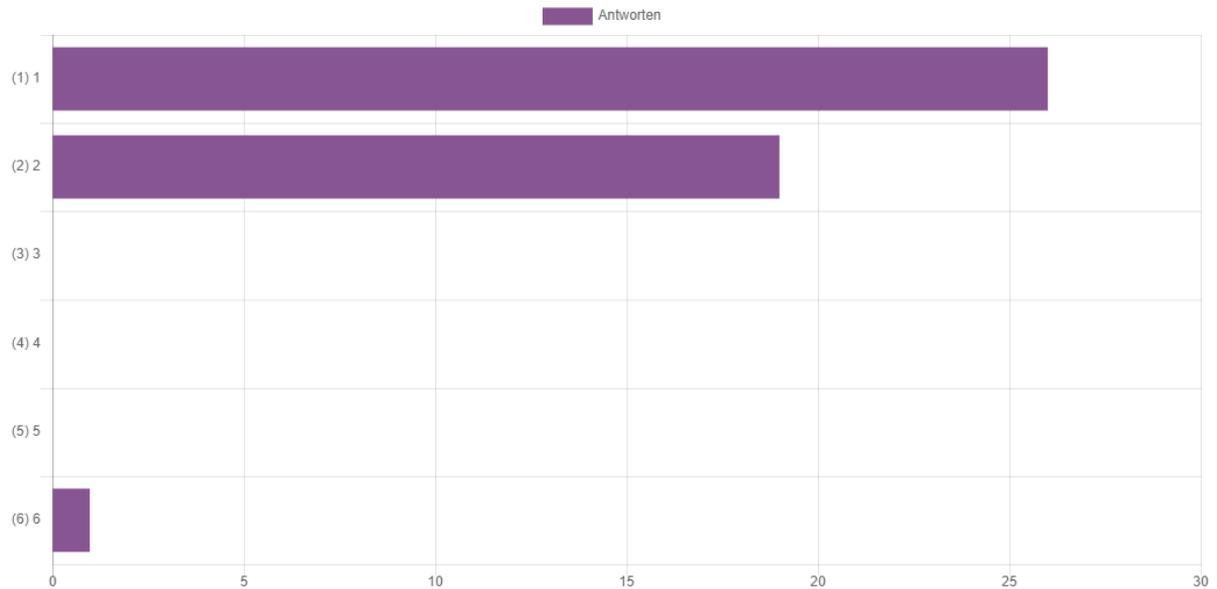


[Grafikdaten anzeigen](#)

**Mittelwert: 3,06**



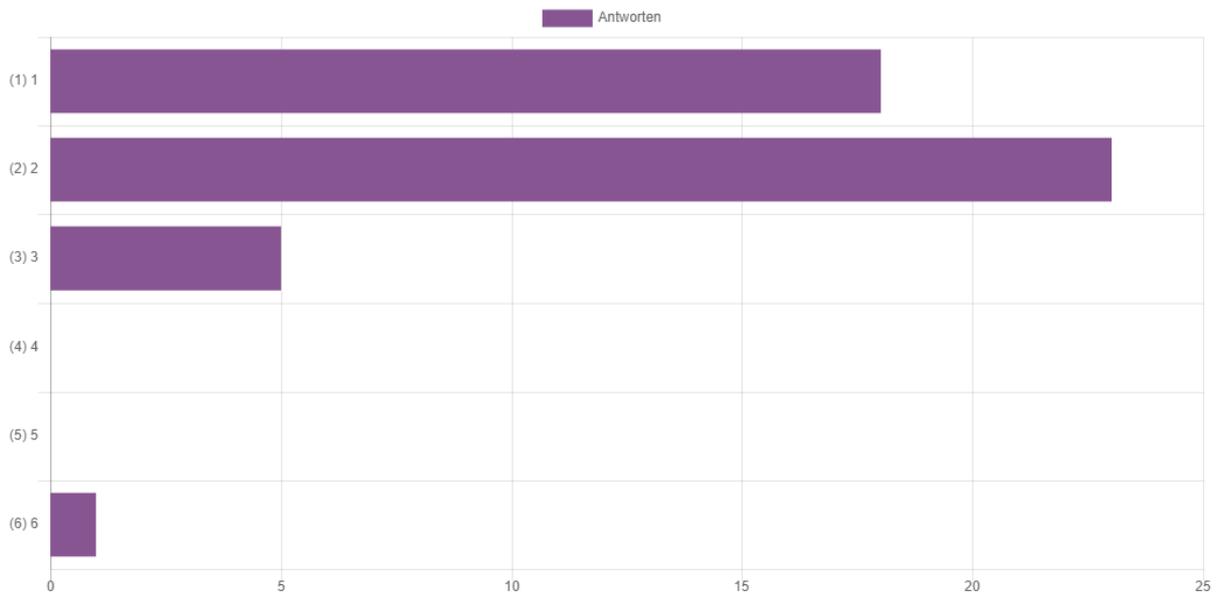
Welche Schulnote würden Sie der Dozentin/dem Dozenten geben?



[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 1,52

Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung Insgesamt geben?

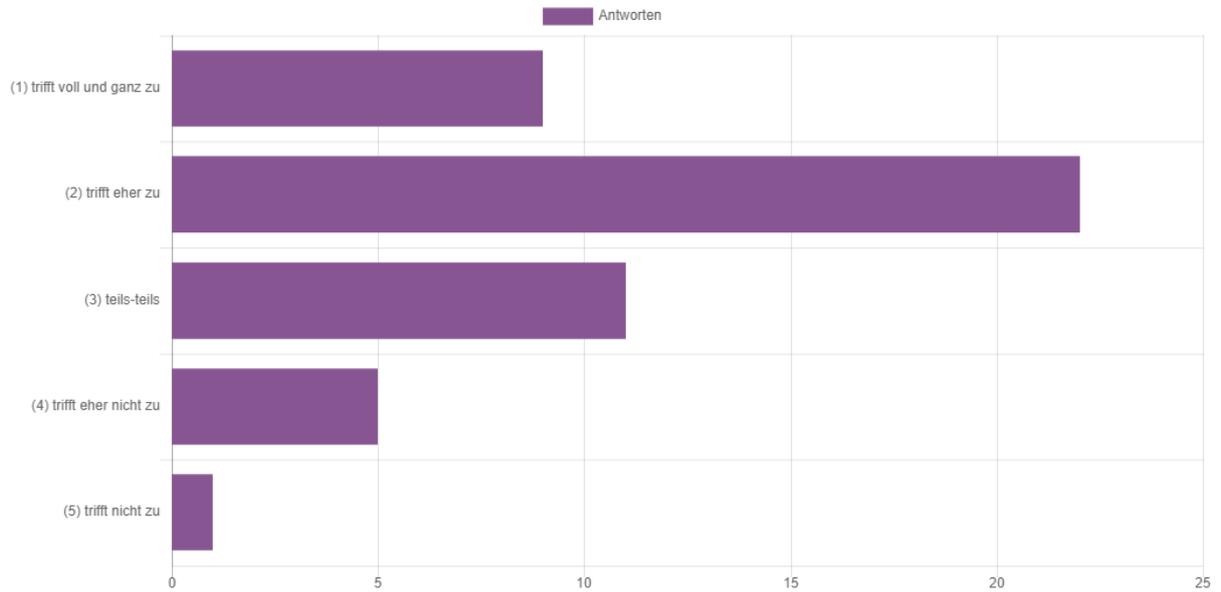


[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 1,81

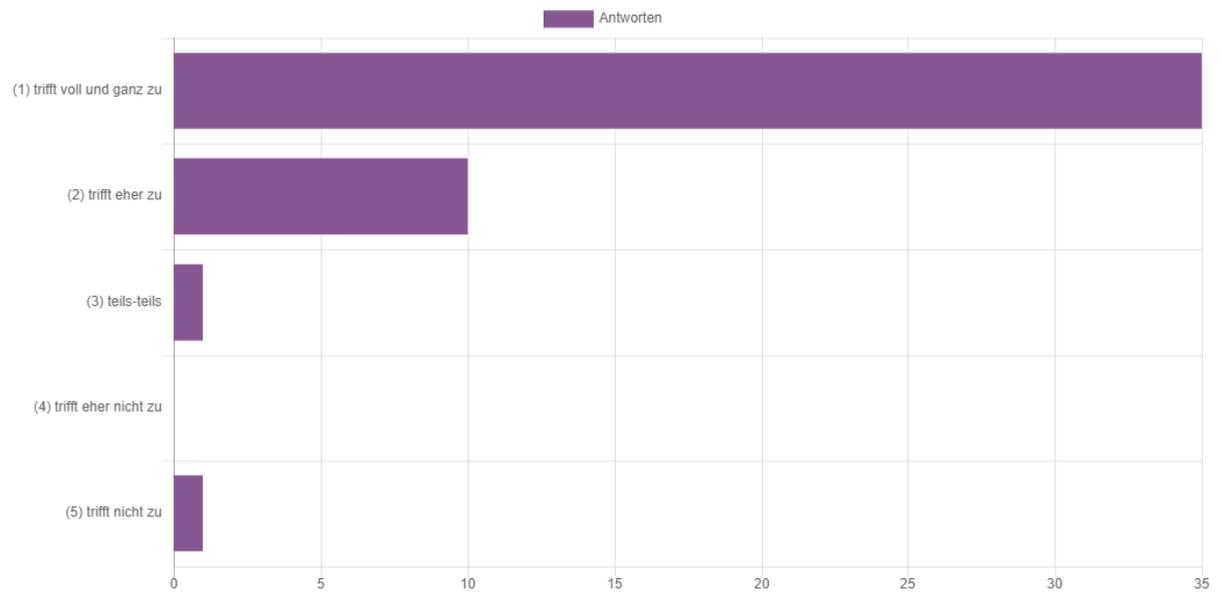


### Ich bereite die Veranstaltung regelmäßig vor und nach



Mittelwert: 2,27

### Ich habe in der Veranstaltung etwas gelernt



Mittelwert: 1,29

### Das hat mir an der Veranstaltung gut gefallen:

- Unbedingt empfehlenswert. Mir gefällt, dass der Prof. die Studenten motiviert, sich an Diskussionen über interessante Punkte zu beteiligen.
- viele Beispiele anhand von Fällen und teilweise Diskussionsfragen --> dadurch wird das Gelernte hinterfragt
- Das Zoom-Konzept war durchdacht, der Stoffumfang angemessen, die Folien übersichtlich und sortiert, die Lernatmosphäre förderlich.
- Die Vorlesung ist wirklich nicht langweilig gestaltet, man kann den Inhalten gut folgen und mitdenken.
- Gute Vermittlung des Themas. Viel Rechtsprechung als Praxisbezug. Sehr motivierter und kompetenter Professor, dem man die Leidenschaft anmerkt.
- Klare Struktur und Gliederung
- Die Aufzeichnung der Live-Vorlesung bietet eine gute Flexibilität, falls man die Live-Vorlesung verpasst hat.
- Gut aufgearbeitete, verständliche Folien und Vorträge
- Prof. Sagan bezieht die Studierenden in die Veranstaltung mit ein, stellt Fragen, beantwortet sie auch ausführlich, bindet ab und zu kleine Fälle ein und hat (im Vergleich zu anderen) gut gestaltete Folien (Übersichten, Aufbauschemata, für jede Vorlesung ein neuer Foliensatz, etc). Er stellt auch oft Fragen, durch die man während der Veranstaltung zum Mitdenken veranlasst wird, was die Vorlesung abwechslungsreich macht, sodass man immer bei Laune gehalten wird und sich nicht langweilt. Er kann auch eingestehen, dass seine Ansicht manchmal "nur" eine Mindermeinung ist ;)
- Ich finde es gut, dass die Vorlesung aufgezeichnet wird (falls man mal verhindert ist).
- Außerdem gefällt mir das Leseprogramm gut (auch wenn ich es meist nur zum Teil anschau, weil es mit tlw. über 100 Seiten manchmal schon etwas zu viel ist). Aber dass wir überhaupt etwas zur Nacharbeit bekommen - und dann sogar sinnvolle Urteile in Pdf-Form oder Auszüge aus Fallbüchern - ist tatsächlich schon ein ziemlicher Service :)
- Ich bin sehr begeistert von der Vorlesung im Arbeitsrecht. Die Inhalte werden verständlich und mittels gut ausgewählter Beispiele vorgetragen.
- Siehe Anmerkungen zum Dozenten.
- Interessante Fälle, lebensnahe Sachverhalte, Meinungen werden nicht nur präsentiert, sondern auch die Argumente dafür und dagegen geliefert
- Der Chat
- angenehmes Tempo
- viele Fälle und Beispiele
- anschauliche Erklärung von Problemen
- Hintergründe zur Rechtsprechung und Fällen werden ausführlich erklärt. Abwegige aber dafür witzige Beispiele machen es leicht, sich Fallgruppen zu merken.
- Die Folien sind aussagekräftig und fassen das Wesentliche gut zusammen.
- Die allgemeine Art der Abhaltung der Online Vorlesung ist sehr gut.
- Auch das Herr Professor Sagan auf das Anschalten der Kamera besteht finde ich sehr gut, weil dies nur fair ist gegenüber denen, die die Kamera grundsätzlich anschalten.
- Die Pflicht zum Einschalten der Kamera. Dadurch ist man konzentrierter, da man sich vom Dozenten beobachtet fühlt.
- Der Umgang mit Meldungen, auch wenn unrichtige Dinge gesagt werden. Stets respektvoll und motivierend

- Das ist seit 1,5 Jahren eine der wenigen Veranstaltungen, die einem das Gefühl einer "richtigen" Vorlesung gibt. Mir gefällt, dass möglichst viele ihre Kamera anschalten sollen und während der Vorlesung Fragen gestellt werden können (und nicht etwa am Anfang und am Ende nur Fragen zugelassen werden). Auch, dass zur Diskussion eingeladen wird, ist momentan nicht selbstverständlich und gibt der Veranstaltung die Gestalt einer normalen Vorlesung. Falls mal etwas dazwischen kommen sollte, ist es auch hilfreich, dass es eine Tonspur gibt.
- übersichtliche Power point folien
- fälle zur besseren Verständnis
- Klare Darlegung vom Lehrstoff. Danke für die Aufnahme.

### **Das hat mich an der Veranstaltung gestört:**

- Siehe Anmerkungen zum Dozenten.
- Mich hat es gestört, dass immer weniger Leute ihre Kameras anschalten. Am Anfang war es super, aber mittlerweile sind es etwa nur 30 von über 100 Teilnehmern.
- Dass darauf bestanden wird, die Kameras einzuschalten und die Diskussionen darüber sind unnötig und Zeitverschwendung, einmal darauf hinzuweisen ist schön und gut, aber alles darüber hinaus verschwendet regelmäßig 5 Minuten Vorlesungszeit
- hM oder Meinung der Rspr. wird als unlogisch abgetan, Sagans mM wird als einzig richtig und logisch dargestellt
- Der Dozent war nicht konsequent und hat Studierende ohne eingeschaltete Kamera nicht der Vorlesung verwiesen, wie anfangs angekündigt.
- Ich persönlich finde den Umfang des Leseprogramms etwas zu hoch, vielleicht könnte man hier versuchen, den Umfang etwas zu begrenzen.
- Nichts
- Manchmal stimmen die Aufbauschemata aus der Vorlesung nicht so 100%ig mit der PÜ überein, aber das ist nicht so schlimm, der Inhalt ist ja doch meist derselbe.
- Ich fand es jetzt nicht soo toll, dass Prof. Sagan will, dass man seine Kamera anmacht. Aber da er seine anfängliche Ansage, er würde "Leute aus dem Meeting schmeißen", bisher noch nicht umgesetzt hat, scheint dieser Wunsch eher ein Appell zu sein, der auf der freiwilligen Mitarbeit der Studierenden basiert. Daher komme ich seinem Wunsch auch nach - auch, weil seine Vorlesung interaktiv ist und man dadurch mehr Spaß an der Vorlesung hat und deswegen sein Video gerne anmacht.
- Es ist vor'm Bildschirm
- In den ersten Einheiten haben völlig abwegige Fragen eines Teilnehmers, die offensichtlich nur der Selbstdarstellung dienen sollten, die Veranstaltung gestört.
- Ich finde es schade, dass so wenige die Kamera anhaben.
- wirkte teilweise unstrukturiert
- Dass Folien teilweise im Nachgang erst bereit gestellt wurden

### **Konkrete Verbesserungsvorschläge für die Veranstaltung:**

- Konkrete Verbesserungsvorschläge für die Veranstaltung:
- Mehr kleine Fälle einbauen, die dann mithilfe von Mitarbeit und nicht vom Dozenten selbst gelöst werden
- Die Klausur überschneidet sich teilweise mit einer anderen Klausur die für das gleiche Semester vorgesehen ist. Eventuell für die Studenten die das betrifft (Jura Staatsexamen) die Möglichkeit einführen, dass die Klausur auch bei nachträglicher Abgabe noch unabhängig korrigiert wird (ohne offizielle Bewertung, aber so dass man eine Korrektur bekommt und etwas aus der Klausur lernen kann)
- Wäre es Ihnen möglich, die Folien zur Vorlesung etwas früher hochzuladen, sodass man die Möglichkeit hat sich diese vor der Vorlesung anzuschauen bzw. bei der Vorlesung anhand der ausgedruckten Folien mitzuschreiben?
- An der Uni machen
- Siehe Anmerkungen zum Dozenten.
- Tlw. lieber weniger Rechtsprechungsbeispiele und dafür detaillierter besprechen
- Kurze Eingangs- und Abstimmungsfragen könnten die Interaktion weiterführend stärken.
- Man könnte die Folien und das Leseprogramm evtl schon gleich nach der Veranstaltung hochladen.
- Man könnte am Anfang der Veranstaltung nochmal die Teilnehmer auffordern, ihre Kameras anzuschalten. Ich habe den Eindruck, dass eine kleine Erinnerung den meisten Leuten gut tut und sich dadurch mehr per Video beteiligen.